

SONNTAGS UNTERWEGS

Vom Alex über den Wannensee

Berlin hat mehr Brücken als Venedig, und um Berlin gibt es mehr Seen als in Südschweden. Das wird oft in touristischen Broschüren erzählt - doch nachgeprüft und ausgezählt hat es bisher wohl kaum jemand. Dem Tipp, Berlin vom Wasser aus zu erkunden, sollte man aber folgen, denn es gibt Perspektiven, die vom Lande nicht einzunehmen sind. Nur wer diverse Wege zu Land und zu Wasser beschreitet, wird den umfassenden, aber oft nicht direkt erkennbaren Schönheiten von „Spree-Athen“ etwas näher kommen.

Ob in Tegel, Treptow oder vom Landwehrkanal - kaum ein Ausflugsdampfer ist unter zehn Euro pro Person zu chartern. Es sei denn, man folgt dem „Geheimtipp“ der Katholischen *SonntagsZeitung*: Wir verraten den Lesern, wo sie vom Zentrum aus mit S-Bahn, U-Bahn, Straßenbahn oder Bus und dann auch noch mit dem Schiff über Berlins berühmtestes Gewässer - den Wannensee - fahren können, und das für ganze 2,80 Euro! Das ist der Preis eines BVG-Tickets im ABC-Tarif für einen Erwachsenen. Startpunkt für eine solche Tour ist der Alexanderplatz in Berlin-Mitte. Von dort fährt man mit S-Bahn, Bus oder Regionalzug in Richtung Westen und steigt am Bahnhof Wannsee aus. Hier ist der Ausgangspunkt für viele Schiffstouren. Im Hafen legt aber auch zu jeder vollen Stunde



Eine Fahrt mit der Fähre nach Alt-Kladow kostet weniger als drei Euro und ist doch eine kleine „Kreuzfahrt“.

Foto: Thiede

die BVG-Fähre (F10) in Richtung Alt-Kladow ab.

Die lange Warteschlange am Steg zur Wannseefähre sollte niemanden abschrecken. Denn das Schiff „Lichterfelde“ fasst mehr Besucher, als es auf den ersten Blick scheint. Die gut 20-minütige Fahrt ist quasi „eine Schnupperkreuzfahrt“, herrlich bei leichtem Seegang und Sonnenschein. In Alt-Kladow angelangt, müssen alle von Bord. An Land kann man es sich in einem der Cafés oder auf der großen Liegewiese gut gehen lassen. Auch ein Ausflug in die Umgebung mit dem alten Dorfkern ist empfehlenswert. Für die Rückfahrt von Kladow nach Wannsee legt die Fähre zur halben Stunde ab. *Rocco Thiede*